

wohltuend. menschlich.



wohltuend. menschlich.



So erreichen Sie uns

Sie erreichen uns direkt über das jeweilige Wohnhaus oder über unsere Beratungsstelle:

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen

im Caritas Service Center
 Wißstraße 32, 44137 Dortmund
 Tel. (0231) 18 71 51-22 oder -23
 Fax (0231) 18 71 51-29
 behindertenberatung@caritas-dortmund.de

Ihre Ansprechpartnerin



Ursula Bunk

Unsere Öffnungszeiten

Mo bis Do 08.00 – 15.00 Uhr
 Fr 08.00 – 13.00 Uhr

Herausgeber: Caritasverband Dortmund e.V., Stand: November 2014
 Gestaltung: www.yodesigns.de, Fotos: W.D. Krause



Wohnhaus Hedwig Dransfeld

24 Plätze in Einzelzimmern in 3 Wohngruppen und 1 Kurzzeitpflegeplatz, Limbecker Straße 83c, 44388 Dortmund (Lütgendo.), Tel. (0231) 69 92 14-0, hedwigdransfeld@caritas-dortmund.de



Wohnhaus St. Martin

25 Plätze in Einzelzimmern, 12 Plätze im Wohn-Trainings-Bereich, 2 Plätze im Stationären Einzelwohnen Nordstraße 28, 44145 Dortmund (Innenstadt-Nord) Tel. (0231) 81 12 20, martin@caritas-dortmund.de



Wohnhaus St. Gabriel

24 Plätze in Einzelzimmern in 3 Wohngruppen, davon 8 mit „Tagesstruktur“
 Untere Dahlwiese 24, 44309 Dortmund (Brackel)
 Tel. (0231) 2 06 92 10-0, gabriel@caritas-dortmund.de



Wohnhaus St. Michael

16 Einzelzimmer und 1 Krisenplatz
 Pastor-Block-Weg 10, 44287 Dortmund (Aplerbeck)
 Tel. (0231) 94 53 77 00, michael@caritas-dortmund.de



Wohnhaus St. Hedwig

24 Plätze in Einzelzimmern in 3 Wohngruppen
 Rahmer Straße 51, 44369 Dortmund (Huckarde)
 Tel. (0231) 82 00 39, hedwig@caritas-dortmund.de



Wohnhaus St. Raphael

32 Plätze in Einzelzimmern in 3 Wohngruppen, 3 Plätze in einer Außenwohngruppe
 Auf'm Brautschatz 15, 44263 Dortmund (Hörde)
 Tel. (0231) 42 57 69-0, raphael@caritas-dortmund.de

Wohnhäuser für Menschen mit Behinderungen

„... denn es ist normal, verschieden zu sein“



unterstützen beraten pflegen fördern

Willkommen zu Hause

Jeder Mensch braucht einen Lebensraum, in dem er sich zu Hause fühlt. „Zu Hause“ bedeutet, einen Ort zu haben, an dem Selbstbestimmung, Geborgenheit und Sicherheit selbstverständlich sind. Die sechs Wohnhäuser der Caritas Dortmund für Menschen mit Behinderungen mit insgesamt 166 Plätzen bieten dafür ideale Voraussetzungen.

Im Mittelpunkt steht der Mensch

Die Bewohnerinnen und Bewohner leben in kleinen, überschaubaren und familienähnlichen Strukturen. Unser qualifiziertes Personal garantiert eine umfassende Begleitung, Betreuung und Förderung, angelehnt an den individuellen Unterstützungsbedarf. Eine weitgehende Selbstbestimmung ist für uns selbstverständlich: Die persönlichen Vorstellungen über den eigenen Tagesablauf werden – so weit wie möglich – respektiert und unterstützt. Wer möchte, beteiligt sich an den zahlreichen Angeboten und nimmt wie in einer Familie am Leben in der Gemeinschaft teil.

Wir sind für Sie da

Damit sich alle Bewohnerinnen und Bewohner wohlfühlen, bieten wir Leistungen, die sich am individuellen Bedarf des Einzelnen orientieren:

- Begleitung und Unterstützung rund um die Uhr
- Hilfen zur Tagesstrukturierung und Alltagsgestaltung
- Förderung lebenspraktischer Fertigkeiten
- Hilfen zum Aufbau und Erhalt sozialer Beziehungen
- Abwechslungsreiches Freizeitangebot
- Entspannungs-, Sport- und Therapieangebote
- Individuell eingerichtete Zimmer
- Unterstützung beim Besuch einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen bzw. bei der Teilhabe am Arbeitsleben

Ergänzende Angebote

Wohn-Training

Das Leben in einer eigenen Wohnung erfordert ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigenverantwortung. Menschen mit geistigen Behinderungen können im Wohn-Trainingsbereich unter gezielter Anleitung und Förderung entsprechende Fähigkeiten erproben, erlernen und ausbauen. Die Möglichkeit des Wohn-Trainings wird in den Wohnhäusern St. Martin und St. Raphael angeboten.

Außenwohngruppe/Stationäres Einzelwohnen

In der Außenwohngruppe oder im stationären Einzelwohnen werden die Voraussetzungen und Fähigkeiten für ein selbstständiges oder ambulant begleitetes Leben erworben (Weiterentwicklung vorhandener Ressourcen). Die Außenwohngruppe befindet sich in räumlicher Nähe (ca. 10 Gehminuten) zum Wohnhaus St. Raphael. In Anbindung an das Wohnhaus St. Martin gibt es zusätzlich die Möglichkeit des Stationären Einzelwohnens.

Kurzzeitbetreuung

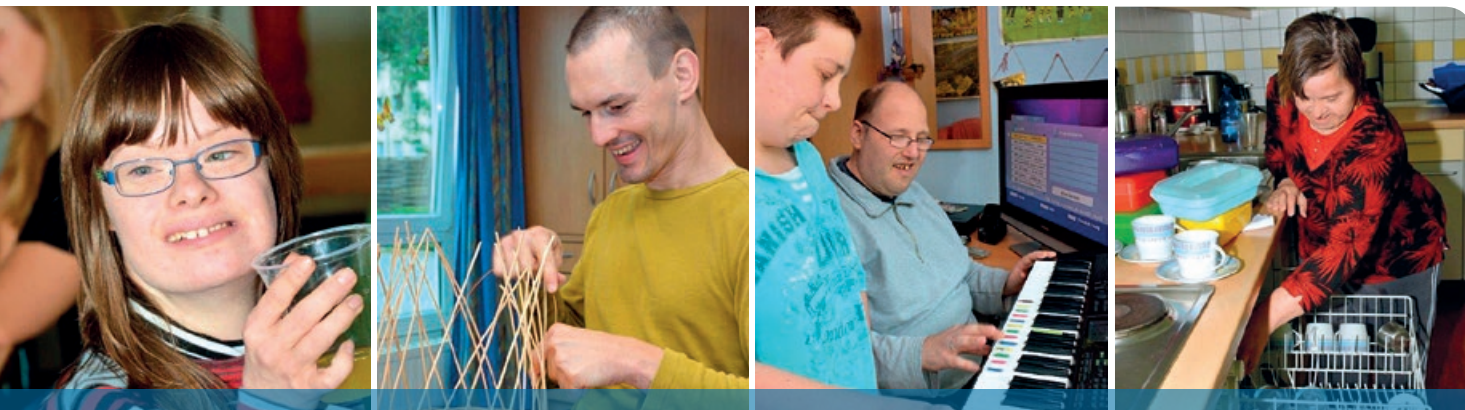
Das Wohnhaus Hedwig Dransfeld hält einen Platz für Menschen mit Behinderungen vor – zum Beispiel für den Fall, dass Angehörige verreisen oder erkranken und in dieser Zeit das Leben innerhalb der Familie nicht möglich ist. Das „Wohnen auf Zeit“ kann für einen Zeitraum von bis zu 28 Tagen in Anspruch genommen werden.

Krisenplatz

Das Wohnhaus St. Michael hält einen so genannten Krisenplatz vor, in dem Menschen, die im Ambulant Betreuten Wohnen leben und auf Grund beispielsweise einer schwierigen persönlichen Situation vorübergehend intensivere Begleitung benötigen, zeitlich befristet wohnen können.

Tagestruktur

In der Regel arbeiten die Bewohnerinnen und Bewohner der Wohnhäuser in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen. Die Wohnhäuser St. Gabriel und St. Michael bieten Bewohnern, die tagsüber keiner Tätigkeit mehr nachgehen, eine tagesstrukturierende Betreuung. Gemeinsam wird ein individuell angepasster Tagesablauf gestaltet und ein Lebensrhythmus erhalten.



fördern

